



BEZIRKS-
FEUERWEHR
KOMMANDO
Grieskirchen



JAHRESBILANZ 2024

GEMEINSAM IM
EINSATZ
FÜR DEN BEZIRK GRIESKIRCHEN

TOTENGEDENKEN

LM Franz Stöger 03.01.2024, 88 Jahre FF Roitham / GR	PFM Lukas Moser 04.04.2024, 22 Jahre FF Eschenau im Hausruckkreis	FM Gerhard Kausgruber 13.09.2024, 53 Jahre FF Rottenbach	LM Johann Wiesner 01.11.2024, 86 Jahre FF Pram
HLM Franz Bartenberger 21.01.2024, 92 Jahre FF Tal	E-AW Franz Meisriemler 09.04.2024, 64 Jahre FF Pram	HFM Gottfried Höftberger 16.09.2024, 75 Jahre FF Aistersheim	OFM Gottfried Hofer 04.11.2024, 90 Jahre FF Rottenbach
E-AW Alfred Lehner 23.01.2024, 77 Jahre FF Gallspach	OBM Ernst Lehner 28.04.2024, 60 Jahre FF Wallern an der Trattnach	JFM Tobias Schmid 25.09.2024, 15 Jahre FF Bruck-Waasen	FM Josef sen. Arminger 15.11.2024, 91 Jahre FF Affhang
LM Ernst Pernklau 02.02.2024, 93 Jahre FF Peuerbach	BM Josef Schachner 17.05.2024, 76 Jahre FF Neukirchen am Walde	E-BI Georg sen. Kaliauer 28.09.2024, 79 Jahre FF Wallern an der Trattnach	LM Walter Osterkorn 20.11.2024, 91 Jahre FF Untertressleinsbach
FM Franz Weidenholzer 09.02.2024, 63 Jahre FF Aschau	OBM d.F. Leopold Ringer 22.05.2024, 66 Jahre FF Keneding	E-HBM Ing. Berthold Streicher 30.09.2024, 50 Jahre FF Meggenhofen	HLM Alois Gamsjaeger 22.11.2024, 78 Jahre FF Peuerbach
HFM Alois Kaser 11.02.2024, 96 Jahre FF Höft	LM Gustav Dornetshuber 24.05.2024, 94 Jahre FF Bruck-Waasen		E-AW Eduard Karl Gaderbauer 27.11.2024, 61 Jahre FF Steegen
E-BI Karl Weinberger 20.02.2024, 86 Jahre FF Wallern an der Trattnach	OBM Roman Gföllner sen. 28.05.2024, 82 Jahre FF Waizenkirchen		HFM Wilhelm Rupertsberger 08.12.2024, 90 Jahre FF Obererleinsbach
BM Wilfried Pawel 14.03.2024, 80 Jahre FF Güttling	OFM Franz Anzengruber 06.06.2024, 84 Jahre FF Pram		OLM Karl Zauner 15.12.2024, 83 Jahre FF Schnölzenberg
E-BI Johann Breinbauer 23.03.2024, 84 Jahre FF Neumarkt im Hausruckkreis	HFM Karl sen. Eybl 09.07.2024, 92 Jahre FF Neumarkt im Hausruckkreis	HBI d.F. Georg Irkuf 07.10.2024, 65 Jahre FF Schläßlberg	E-OBI Augustin Lehner 22.12.2024, 93 Jahre FF Bruck-Waasen
HBM Richard Bruckmüller 24.03.2024, 92 Jahre FF Haag am Hausruck	HFM Alfred Kemptner 03.09.2024, 70 Jahre FF Tolleterau	HFM Wilhelm Mayer 15.10.2024, 89 Jahre FF Haag am Hausruck	LM Leopold sen. Eder 25.12.2024, 87 Jahre FF Natternbach
HFM Franz Leeb 24.03.2024, 88 Jahre FF Aistersheim	HFM Alois Wilflingseder 04.09.2024, 76 Jahre FF Pram	HFM Josef Achleitner 18.10.2024, 59 Jahre FF St. Thomas	HFM Dr. Marcus Mautner Markhof 31.12.2024, 66 Jahre FF Grieskirchen
E-AW Johann Jobst 28.03.2024, 82 Jahre FF Natternbach	HFM Rudolf Angermair 06.09.2024, 83 Jahre FF Taufkirchen an der Trattnach	OBM Engelbert Untersmaier 18.10.2024, 90 Jahre FF Wallern an der Trattnach	
HFM Franz Kaltseis 30.03.2024, 87 Jahre FF Eschenau im Hausruckkreis	HFM Rudolf Roither 07.09.2024, 89 Jahre FF Weeg	OFM Herbert Schiffelhumer 01.11.2024, 71 Jahre FF Rottenbach	

IM EINSATZ FÜR DEN BEZIRK

VORWORT

LIEBE KAMERADINNEN UND KAMERADEN!

Wir möchten auf die Ereignisse und Herausforderungen des Jahres 2024 zurückblicken und dabei zunächst ein herzliches Dankeschön an die 66 Feuerwehren im Bezirk Grieskirchen aussprechen. Euer unermüdlicher Einsatz für die Bevölkerung und euer Dienst am Nächsten sind von unschätzbarem Wert. Ihr seid das Rückgrat unserer Gemeinschaft – ohne euren Beitrag wäre vieles nicht möglich.

Ein besonderer Dank gilt auch den Feuerwehren Oberndorf und Zupfing, die ihren Dienstbetrieb im vergangenen Jahr eingestellt haben. Euer Engagement und eure Hingabe werden in unseren Herzen weiterleben.

Das Jahr 2024 war ein bewegtes und bedeutendes Jahr für unseren Feuerwehrbezirk. Im Jänner fanden die Wahlen zum Abschnitts-Feuerwehrkommandanten (AFK) und Bezirks-Feuerwehrkommandanten (BFK) statt. Der Sommer brachte einige Herausforderungen mit sich – insbesondere den Rücktritt unseres BFK. Dank des großen Zusammenhalts und der Unterstützung aller Mitglieder haben wir diese Übergangszeit jedoch gut gemeistert. Im Oktober folgte erneut die Wahl zum BFK, die uns die Chance gab, wieder miteinander an einen Strang zu ziehen.

Ein besonderes Highlight des Jahres war der Landesfeuerwehrbewerb, der in unseren Gemeinden Peuerbach und Steegen stattfand. Diese Veranstaltung war nicht nur ein großer Erfolg, sondern auch eine hervorragende Werbung für unseren Bezirk. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Gemeinden und ihre Feuerwehren für die perfekte Organisation und Durchführung!

Die Feuerwehren sind ein unverzichtbarer Bestandteil auf Gemeinde- und Bezirksebene. Es ist entscheidend, dass unsere Kommandomitglieder Weitblick zeigen und dafür sorgen, dass jedes einzelne Feuerwehrmitglied mitgenommen und eingebunden wird. Vertrauen in die Gemeinschaft und in unsere Ausrüstung ist unerlässlich, um gemeinsam stark zu sein.

Abschließend möchte ich HBI d.F. David Floimayr und HBM d.F. Laertes Höllinger für die Erstellung des Jahresberichts danken.

Euer Engagement und eure Arbeit sind eine wertvolle Unterstützung für unsere Feuerwehrgemeinschaft.

Lasst uns weiterhin zusammenhalten und gemeinsam für die Sicherheit unserer Bevölkerung eintreten.

Euer Bezirks-Feuerwehrkommandant



ZAHLEN, DATEN & FAKTEN

JOHANN NEUWIRTH

MITGLIEDERSTATISTIK 2024

Der Bezirk Grieskirchen verfügt per 31. Dezember 2024 über 5.870 Feuerwehrmitglieder. Das sind genau um 83 Mitglieder mehr als 2023.

Die Jugend hat um 26 Mitglieder dazu gewonnen. Der Aktivstand konnte ein Plus von 23 Mitglieder und der Reservestand ein Plus von 34 Mitgliedern verzeichnen.

FEUERWEHRMITGLIEDER	5.870	DAVON WEIBLICH
Aktiv	3.979	375
Jugend	770	230
Reserve	1.121	4

5.870
Einsatzkräfte
im Bezirk Grieskirchen

3
ABSCHNITTE

657.645
Gesamtstunden

2.345
Einsätze

66
FEUERWEHREN

EINSATZSTATISTIK 2024

Bei den Brandeinsätzen und den Technischen Einsätzen konnte ein leichter Rückgang zum Jahr 2023 verzeichnet werden.

	BRANDEINSÄTZE	TECHNISCHE EINSÄTZE	GESAMT
Einsätze	496	1.849	2.345
Mitglieder im Einsatz	6.425	11.876	18.301
Einsatzstunden	13.032	22.752	35.785
Gefahrene Fahrzeugkilometer	5.970	14.713	20.683





EINSATZSTUNDEN NACH EINSATZART 2024

Die Einsatzstunden gliedern sich nach Brandeinsätzen und Technischen Einsätzen wie folgt auf:

BRANDEINSÄTZE	STUNDEN	TECHNISCHE EINSÄTZE	STUNDEN
Gewerbe/Industrie	3.240	Verkehrsunfall und Aufräumarbeiten	3.509
Gebäude mit Menschenansammlung	2.532	Arbeiten nach Elementarereignissen	4.428
Sonstige Objekte u. Gebäude	1.247	Lotsendienst	5.749
Wohngebäude	1.589	Pumparbeiten	1.425
Wald, Wiese, Flur	468	Menschenrettung	1.642
Fahrzeugbrände	710	Technisches Gebrechen	849
Blind- u. Fehlalarme	818	Personensuche, Tierrettung	525
Landwirtschaftsgebäude	3.714	Tür- und Liftöffnungen	468
		Transport/Logistikarbeiten	389
		Sonstiges	3.768

ZEITAUFWAND 2024

Feuerwehrausbildung Aktiv	83.235 Std.
Ausbildung/Vorbereitung	31.413 Std.
Leistungsbewerbe	39.283 Std.
Verwaltung-Versammlungen	87.315 Std.
Verwaltungstätigkeiten	42.617 Std.
Wartung/Arbeit	13.065 Std.
Jugendarbeit	114.406 Std.
Sonstiges	208.493 Std.
Behördenunterstützung	2.034 Std.
Gesamt	621.861 Std.
Einsatzstunden Brand	13.032 Std.
Einsatzstunden Technische Einsätze	22.752 Std.
Gesamtstunden 2024	657.645 Std.

FAHRZEUGE IM BEZIRK

Den Feuerwehren im Bezirk stehen per 31.12.2024 insgesamt 252 Einsatzfahrzeuge zur Verfügung.

47	Anhänger	29	MTF
1	Drohne	5	Kleinrüstfahrzeuge
2	DLK 23-12	1	ASF
1	Lastfahrzeuge	1	Ölfahrzeug
1	WLF	14	Rüstlöschfahrzeuge
69	Löschfahrzeuge	27	Tanklöschfahrzeuge
33	KDOF	21	Sonstige Fahrzeuge

BEZIRKS- UND ABSCHNITTSFEUERWEHRKOMMANDO



OBR Hans Peter Schiffelhumer
Bezirks-Feuerwehrkommandant



BR Johann Kronsteiner
Abschnitts-Feuerwehrkommandant
Grieskirchen, Stellvertreter
Bezirks-Feuerwehrkommandant



BR Sebastian Feischl
Abschnitts-Feuerwehrkommandant
Haag am Hausruck



BR Karl Lindenbauer
Abschnitts-Feuerwehrkommandant
Peuerbach

TEAM AFK GRIESKIRCHEN

- ABI Andreas Auinger**
Stv. Abschnitts-Feuerwehrkdt.
OBI d.F. Benedikt Hartl
Schriftverkehr-Organisation, IT
OBI d.F. Florian Breitwieser
Ausbildung
OBI d.F. Tim Klein
Funk und LuN-Dienst
OBI d.F. Stefan Röbl
Feuerwehrjugend
OBI d.F. Josef Nussbaumer
Leistungsbewerbe
OBI d.F. Thomas Eilmannsberger
Atemschutz

TEAM AFK HAAG

- ABI Manuel Gammer**
Stv. Abschnitts-Feuerwehrkdt.
OBI d.F. Anita Hager
Schriftverkehr-Organisation
OBI d.F. Rudolf Gadringer
Ausbildung
OBI d.F. Markus Wiesinger
Funk und LuN-Dienst
OBI d.F. Christoph Rabengruber
Feuerwehrjugend
OBI d.F. David Feischl
Atemschutz
OBI d.F. Fabian Wilflingseder
IT
OBI d.F. Helmut Autengruber
Geräte und Technik

TEAM AFK PEUERBACH

- ABI Rudolf Auer**
Stv. Abschnitts-Feuerwehrkdt.
OBI d.F. Florian Kolmhofer
Schriftverkehr-Organisation
OBI d.F. Matthias Weissenböck
Ausbildung
OBI d.F. Lieselotte Bruckner
Funk und LuN-Dienst
OBI d.F. Stefan Radlmair
Feuerwehrjugend
OBI d.F. Franz Heuer
Leistungsbewerbe
OBI d.F. Andreas Leidinger
Atemschutz
OBI d.F. Marcel Mittermayr
IT
OBI d.F. Ferdinand Ortbauer
Öffentlichkeitsarbeit

TEAM BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDO



ABI d.F. Florian Kolmhofer
Bezirks-Fachspezialist akad. Recht



BFA Markus Preischer
Bezirks-Feuerwehrarzt



BFKur Johann Wimmer
Bezirks-Feuerwehrkurat



HBI d.F. Johann Neuwirth
Schriftverkehr/Organisation



HBI d.F. Gerhard Stadler
Finanzen



HBI d.F. Philipp Kaufmann
Ausbildung



HBI d.F. Josef Heftberger
Leistungsbewerbe



HBI d.F. Christian Pillinger
Funk und LuN-Dienst



HBI d.F. Lukas Haimbuchner
IT



HBI d.F. Markus Wenzl
Atemschutz



HBI d.F. Marco Panhölzl
FMD



HBI d.F. David Floimayr
Presse und Öffentlichkeitsarbeit

EINBLICKE 2024



5 Verletzte bei Autoüberschlag - Kematen am Innbach



Brand Bauernsacherl - Waizenkirchen



Bergung LKW - Gaspoltshofen



Brand Gartenhütte inkl. 2 PKW - Gaspoltshofen



Brand Landwirtschaft - Schlüßlberg



Brand PKW - Peuerbach



KFZ Brand - A8 Meggenhofen



Dieselaustritt LKW - A8 Meggenhofen



Überflutung - Unterstetten



Fahrzeugbergung - Wallern



Brand Radlader - Pram



Tödlicher VU - Grieskirchen



Unwetter - Wallern



VU - B141 Rottenbach



Wohnhausbrand - Rottenbach



VU mit verlorenem Leergut - Wallern



Überflutung - Bad Schallerbach

EHRE, WEM EHRE GEBÜHRT

EHRE SEI DANK

Besondere Menschen zu Ehren - dem wurde am 13.11.2024 im Atrium Bad Schallerbach gerecht.

Da wir keine Bezirkstagung abhielten, wurde auch 2024 ein festlicher Abend für das Ehrenamt organisiert. 150 geladene Gäste folgten der Einladung des Bezirks-Feuerwehrkommandos Grieskirchen.

Unter den Ehrengästen waren Nationalrat Laurenz Pöttlinger, LAbg. und Bgm.-Sprecher Peter Oberlehner, Zweite Präsidentin des Oö. Landtags Sabine Binder, LAbg. Ing. Wolfgang Klinger, LAbg. Thomas Antlinger, Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Hutterer, von der Bezirks-Verwaltungsbehörde Mag. Stefan Göttfert und Bürgermeister Ing. Markus Brandlmayr.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der Bläsergruppe der Musikkapelle Bad Schallerbach mit Obmann Thomas Steiner.

FOLGENDE EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN WURDEN ÜBERREICHT:

Die Bezirkssieger aus 2024

Jugend- und Aktivgruppen in jeweils drei Klassen

Bewerterverdienstabzeichen

Bronze: Katrin Doppelbauer, Andreas Hager, Carina Mayr, Marcin Ogrodnik, Stefan Radlmair

Silber: Florian Oberndorfer, Herbert Scheibmayr, Karoline Stöger

Gold: Markus Bauer, Herbert Hofmanninger

Ehrendienstgrade

E-HBI d.F. Hubert Aigner, E-HAW Adolf Jaksch

Dankeskunde an ehemalige BFKDO-Mitglieder und AFKDO-Mitglieder

HBI Walter Haslehner, OBI Daniel Salfinger, HBI Oliver Penninger, BI d. F. Manuel Kolb

Bezirks-Verdienstmedaille des Bezirkes Grieskirchen

Bronze: Thomas Eilmannsberger und Benedikt Hartl

Silber: Chefinspektor Gerhard Großhammer und Rudolf Hartl

Gold: Josef Ascher, Johann Walch (beide Bayern), Hubert Kerschhuber und BGM Peter Oberlehner

Florian-Medaille Bronze – Oö. LFV

Bronze: Wagner Karl, Christoph Hehenberger, Florian Kolmhofer, Johann Neuwirth, Adolf Jaksch, Wolfgang Kaliauer, Klaus Hemmers und Benjamin Söllinger.

ÖBFV 3. Stufe

Hubert Aigner

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde für die großartige Unterstützung und den Kameraden der FF Bad Schallerbach für die perfekte Organisation. Ohne euch wäre dieser Abend nicht so perfekt abgelaufen.





JUGEND

CHRISTOPH RABENGRUBER, STEFAN RADLMAIR, STEFAN RÖBL

42. WISSENSTEST DER FEUERWEHRJUGEND

Der 42. Wissenstest fand am Samstag, 2. März 2024 erneut in der MS Waizenkirchen statt. Insgesamt nahmen 339 Jungfeuerwehrmitglieder daran teil.

128

Bronze

128

Silber

83

Gold

Tolle Leistungen zeigten alle Jugendlichen und erreichten das gesteckte Ziel. Dabei konnten 128 Bronze, 128 Silber und 83 Gold Abzeichen ergattert werden.



Die Überreichung der Abzeichen wurde durch den Bezirks-Feuerwehrkommandanten und den drei Abschnitts-Feuerwehrkommandanten in fünf Blöcken durchgeführt. Auch Waizenkirchens Bürgermeister Fabian Grüneis überzeugte sich persönlich von den Leistungen der Jugendlichen.

In bis zu elf unterschiedlichen Stationen wurden die Kids auf ihr erlerntes Wissen geprüft:

- Feuerwehrwissen, Allgemeinwissen und Klimaschutz
- Dienstgrade
- Wasserführende Armaturen und Technische Geräte
- Vorbeugender Brandschutz
- Seilknoten
- Nachrichtenübermittlung und Orientierung im Gelände
- Verkehrserziehung und Absichern von Einsatzstellen
- Erste Hilfe und Unfallverhütung
- Die taktischen Einheiten im Einsatz
- Gefährliche Stoffe
- Atem- und Körperschutz

Ein Dank gilt dem OBI d.F. Stefan Radlmair für die gute Vorbereitung und Durchführung und den beiden OBI

d.F. Stefan Röbl und Helmuth Schaffner für die Unterstützung. Ebenso ein großes DANKE an die über 30 Beurter/innen, die den ganzen Tag für die Feuerwehrjugend opferten.

Für die perfekte Infrastruktur und Verpflegung der Teilnehmer sorgte wiederum die FF Waizenkirchen mit Kommandant HBI Walter Haslehner.

FJLA GOLD IN ST. THOMAS

Am 23. März 2024 fand das 11. Jugendfeuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold bei der FF St. Thomas statt. Insgesamt stellten sich 55 motivierte Jugendmitglieder den anspruchsvollen Prüfungen – und alle konnten mit Erfolg bestehen.



Das Leistungsabzeichen in Gold ist die höchste Leistungsprüfung der Jugendfeuerwehr und erfordert ein umfangreiches Wissen sowie praktische Fertigkeiten in verschiedenen Bereichen des Feuerwehrdienstes. Die Teilnehmer mussten sich in Disziplinen wie Löschangriff, Technischen Übungen, Erste Hilfe sowie theoretischem Wissen rund um das Feuerwehrwesen beweisen.

Die Veranstaltung wurde von erfahrenen Prüfern begleitet, wo die Jugendmitglieder ihr Wissen unter Beweis stellen mussten. Trotz der hohen Anforderungen zeigten die Teilnehmer großes Engagement und Teamgeist, was letztendlich zu einer beeindruckenden 100-prozentigen Erfolgsquote führte.

Ein großer Dank gilt natürlich auch den Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer für die hervorragende Ausbildung innerhalb der Wehren.

Bei der anschließenden Schlussveranstaltung erhielten dennoch nicht alle Absolventen das Leistungsabzeichen



überreicht. Bei einigen musste noch ein 16h Erste-Hilfe-Kurs, der für dieses Abzeichen benötigt wird, absolviert werden. Der Bezirksfeuerwehrkommandant Ablinger Herbert, sowie der Bürgermeister der Gemeinde, E-HBI Floimayr Raimund lobten die hervorragenden Leistungen und hoben die Bedeutung der Jugendarbeit in der Feuerwehr hervor.

Mit diesem Erfolg haben die Jugendlichen einen wichtigen Schritt in ihrer feuerwehrtechnischen Ausbildung gemacht und bewiesen, dass sie für den aktiven Feuerwehrdienst bestens vorbereitet sind. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!

FRIEDENSLICHT 2024

Abholung Stift St. Florian 17.12.2024

FF Kematen a. Innbach, FF St. Georgen b. Grieskirchen,

FF Höft, FF Hörbach, FF Neukirchen a. Walde

Übergabe an alle FF's im Bezirk in Pram 21.12.2024



JUGENDLAGER // 10. - 16.07.2024

ST. GEORGEN IM ATTERGAU

(offizieller Bericht auf der Jugendlagerhomepage)

Vom 13. bis 16. Juli 2024 fand in St. Georgen im Attergau der 2. Turnus des 4-Bezirke Jugendlagers der Bezirke Braunau und Grieskirchen statt.

Die 1.250 Jugendlichen nahmen an einer Lagerolympia-de mit 12 Stationen teil.

Burgkirchen aus dem Bezirk Braunau erreichte den 1. Platz, St. Veit im Innkreis konnte den 2. Platz und Altenhof am Hausruck aus unserem Bezirk den 3. Platz in der Wertung erreichen.

Im Freizeitprogramm wurden den Jugendlichen folgende Attraktionen geboten: Planenrutschen, Suchhundestaffel, Modellfliegervorführungen, Motorsägenschnitzen, Powersägen, Lagerbewerb und Infostände der Polizei und des Raiffeisen Clubs.



Die Sportwettkampfgruppe Frankenburg gab eine Vorführung des Nasslöschangriffes gemeinsam mit der Drohnengruppe des Abschnittes Mondsee, welche den Angriff auf eine Videowall übertragen hat.

Den Lager-Bewerb konnte Tolleterau 2 vor Tolleterau 1 und Schlüßlberg 2 gewinnen.



Am letzten Abend fand eine Minisplaybackshow, bei der zahlreiche Gruppen ihr Bestes gaben, statt. Josef Leeb und Andreas Schindlauer moderierten die Show, bei der die Versorgungshalle bebte. Aufgrund der hervorragenden Darbietungen gab es punktgleich fünf 1. Plätze. Die Jugendgruppen Obertrattnach, Geboltskirchen, Frauenschreck, Ranshofen und Teichstätt waren die Gewinner.

Nach der kurzen Schlussveranstaltung wurden die Zelte abgebaut und die Heimreise angetreten.

Ein großer Dank gebührt den Jugendlichen und Betreuern für die hervorragende Disziplin. Ebenfalls den Hauptverantwortlichen des Jugendlagers.

JUGEND BEWERBE

LIGABEWERBE 2024

1. Ligabewerb Rottenbach 25.05.2024
2. Ligabewerb Aubach 08.06.2024
3. Ligabewerb Pollham 22.06.2024

Erstmalig konnten sich auf Bezirksebene die besten Gruppen der Jugend mittels Parallelstart messen, wo sich in der Bezirksliga Bronze Weeg gefolgt von Unterstetten und den Gastgebern Pollham durchsetzten. Hier überzeugten die Kids aus Weeg mit einer Laufzeit von 47 sec. fehlerfrei. In der 1. Klasse kristallisiert sich neben Schlüßlberg auch Tolleterau zum Aufsteigerkandidaten durch den Sieg in Bronze und dem 2. Platz in Silber. Die 2. Klasse wurde durch Waizenkirchen und Neukirchen am Walde dominiert.

125
Bronze

91
Silber

Besondere Freude bereiten uns diverse Gästegruppen mit tollen Leistungen auch in unserem Bezirk. Ein Highlight bei der Feuerwehrjugend ist beim dritten Bewerb, die Verleihung des Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber. Die Abschnitts-Feuerwehrkommandanten konnten an 125 Jungfeuerwehrmitglieder das Abzeichen in Bronze und 91 Leistungsabzeichen in Silber vergeben.

ENDERGEBNIS: 2. KLASSE JUGEND

Platz	Feuerwehr	Punkte
1.	Waizenkirchen 2	6.026,80
2.	Neukirchen/W. 1	6.009,47
3.	Hofkirchen a.d.Tr. 1	5.964,10
4.	Obererleinsbach 1	5.930,09
5.	Peuerbach 1	5.908,33



ENDERGEBNIS: BEZIRKSLIGA JUGEND

Platz	Feuerwehr	Punkte
1.	Weeg 1	6.240,86
2.	Pollham 1	6.203,29
3.	Wallern a.d.Tr. 1	6.108,93
4.	Untertressleinsbach 1	6.057,82
5.	Unterstetten 1	6.050,55

ENDERGEBNIS: 1. KLASSE JUGEND

Platz	Feuerwehr	Punkte
1.	Tolleterau 1	6.142,35
2.	Schlüßlberg 1	6.029,47
3.	St. Georgen/Gr. 1	6.003,12
4.	Michaelnbach 1	5.985,81
5.	St. Agatha 1	5.971,48

STARTAUFSTELLUNG FÜR DIE LIGABEWERBE 2025:

Aufsteiger grün markiert / Absteiger rot markiert

Startliste 2025 - Bezirksliga

Bezirksliga	Weeg 1	1.
Bezirksliga	Pollham 1	2.
Bezirksliga	Wallern a.d. Trattnach 1	3.
Bezirksliga	Untertressleinsbach 1	4.
Bezirksliga	Unterstetten 1	5.
Bezirksliga	Geboltskirchen 1	6.
Bezirksliga	Heiligenberg 1	7.
Bezirksliga	Haag am Hausruck 1	8.
Bezirksliga	Tolleterau 1	9.
Bezirksliga	Schlüßlberg 1	10.

Startliste 2025 - 1. Klasse

1.Klasse	Aistersheim 1	1.
1.Klasse	Waizenkirchen 1	2.
1.Klasse	St. Georgen b. Grieskirchen 1	3.
1.Klasse	Michaelnbach 1	4.
1.Klasse	St. Agatha 1	5.
1.Klasse	Oberwödling 1	6.
1.Klasse	Kematen/Steinerkirchen 1	7.
1.Klasse	Kimpling 1	8.
1.Klasse	Bruck-Waasen 1	9.
1.Klasse	Eschenau im Hausruckkreis 1	10.
1.Klasse	Grieskirchen 1	11.
1.Klasse	Weibern 1	12.
1.Klasse	St. Thomas 1	13.
1.Klasse	Waizenkirchen 2	14.
1.Klasse	Neukirchen am Walde 1	15.

Startliste 2025 - 2. Klasse

2.Klasse	Enzendorf 1	1.
2.Klasse	Taufkirchen a.d. Trattnach 1	2.
2.Klasse	Hofkirchen an der Trattnach 1	3.
2.Klasse	Obererleinsbach 1	4.
2.Klasse	Peuerbach 1	5.
2.Klasse	Natternbach 1	6.
2.Klasse	Pötting 1	7.
2.Klasse	Obertrattnach 1	8.
2.Klasse	Rühringsdorf 1	9.
2.Klasse	Waizenkirchen 3	10.
2.Klasse	Gaspoltshofen 1	11.
2.Klasse	Kallham 1	12.
2.Klasse	Rottenbach 1	13.
2.Klasse	Hörbach 1	14.
2.Klasse	Altenhof a. Hausruck 1	15.
2.Klasse	Wendling 1	16.
2.Klasse	Bad Schallerbach 1	17.
2.Klasse	Waizenkirchen 4	18.
2.Klasse	Tolleterau 2	19.
2.Klasse	Pram 1	20.
2.Klasse	Neumarkt a. Hausruck 1	21.
2.Klasse	Weeg 2	22.
2.Klasse	Keneding 1	23.
2.Klasse	Bad Schallerbach 2	24.



AUSBILDUNG

PHILIPP KAUFMANN



FLA GOLD

Seit Anfang Februar trafen sich 24 Interessenten zur wöchentlichen Ausbildung im Feuerwehrhaus Unterstetten. Nach ausgiebiger Vorbereitung stellten sich 17 Kameraden der Prüfung und traten am 24. Mai in Linz zu den gestellten Aufgaben an.

Zur bestandenen Feuerwehr-Matura dürfen wir 15 Kameraden herzlichst Gratulieren!

Ein großer DANK gilt dem Ausbildnerteam unter der Führung von OBI Roland Moser (FF Unterstetten), welche die 13 Vorbereitungsabende durchgeführt haben

MASCHINISTENLEHRGANG:

Da der Maschinist ein umfassendes Betätigungsfeld im Feuerwehrdienst bedienen muss, traten 71 Lehrgangsteilnehmer beim 5. Maschinistenlehrgang in Hofkirchen an.

Im Zweitageslehrgang wurde daher der Umgang mit der Tragkraftspritze, dem Aufbau einer Relaisleitung und dem Betrieb von Stromerzeugern und Tauchpumpen in Theorie und Praxis gelehrt. Der praktische Teil fand an der Trattnach statt, wo an mehreren Stellen angesaugt und bei der „Fehlersuche“ auch eventuelle Fehlerquellen identifiziert und behoben wurden.

Ein großer Dank gilt den Organisierenden aus der FF Hofkirchen a.d.Tr. um Martin Dopler und den vielen helfenden Händen an diesem Wochenende.



ABSCHLUSS TRUPPMANN – AUSBILDUNG:

Am 27. und 28. Oktober fand in Grieskirchen der 1. Abschluss der Truppmann-Ausbildung mit 64 Teilnehmer statt. Am 22. und 23. November waren wir mit 61 Teilnehmer wieder zu Gast in Grieskirchen für den 2. Lehrgang. Aufgrund der großen Teilnehmeranzahl waren an diesen vier Tagen jeweils 16 bzw. 18 Ausbilder im Ein-

satz. Danke an die Ausbilder für die Zurverfügungstellung ihrer Zeit und Geduld.

125 Teilnehmende der zwei Ausbildungslehrgänge

vorzüglich	82 Personen
sehr gut	38 Personen
gut	5 Personen



ATEMSCHUTZ HEISSAUSBILDUNG IN PEUERBACH:

Diese Atemschutz-Heißausbildung ist die 1. Brandcontainerausbildung im Bezirk Grieskirchen. Das Interesse dazu war „heiß begehrte“. An den drei Tagen nahmen 71 Atemschutztrupps mit je drei Mann teil - somit war die Ausbildungsveranstaltung komplett ausgebucht.

Organisiert und veranstaltet wurde diese Ausbildung im Auftrag des BFKDO Grieskirchen von HBI Oliver Penninger, HBI d.F. Philipp Kaufmann, BI Lucas Stuhlberger und HBM Florian Kasbauer. Die Feuerwehrkameraden von Peuerbach und Bruck-Waasen sorgten für die Verpflegung, die Infrastruktur und den reibungslosen Ablauf. Von Seiten des BFKDO Grieskirchen wurde unter der Anwesenheit von HBI d.F. für Atemschutz Ing. Markus Wenzl die Überprüfungen der AS-Geräte und -Masken vor Ort durchgeführt bzw. beaufsichtigt.



BEWERBE

HUBERT AIGNER



Auch im Jahr 2024 wurden mehrere Bewerbe erfolgreich organisiert und durchgeführt. Insbesondere waren die Leistungen unserer zahlreichen Bewerbsgruppen wieder besonders herausragend.

KUPPELCUP

Mit dem traditionellen Bezirks-Kuppelcup in Weeg, welcher bereits zum 19. Mal von der Feuerwehr Weeg in vorbildlicher Weise organisiert wurde, startete die Bewerbssaison 2024 im Bezirk Grieskirchen. Von den insgesamt 67 teilnehmenden Bewerbsgruppen waren auch 10 Damengruppen am Start.



KUPPELCUP 2024 IN WEEG

Champions Wertung		Damen Wertung
1. Rang	Weeg 2	St. Veit im Mühlkreis 3 (RO)
2. Rang	Tragwein 3 (FR)	Bad Mühlacken 3 (UU)
3. Rang	Guggenberg 1 (VB)	Oberwödling 1

LIGA BEWERBE

Wie in den letzten Jahren üblich, wurden im Bezirk Grieskirchen wieder drei LIGA Bewerbe, jeweils bei Feuerwehren in den einzelnen Abschnitten, ausgetragen. Organisiert von der Feuerwehr Rottenbach startete am 25. Mai der erste LIGA Bewerb. Insgesamt gingen 87 Bewerbsgruppen, inklusive 20 Gästegruppen aus den Nachbarbezirken und der Steiermark, in der dafür bestens vorbereiteten Bewerbsarena am Sportplatz in Rottenbach, an den Start. Die Gruppe Stillfüssing 1 konnte mit der schnellsten, fehlerfreien Zeit beim Löschangriff (28,71 sek.) punkten. Der Gruppe Weeg 2 gelang mit 28,23 sek. sogar eine noch schnellere Zeit beim Löschangriff, jedoch mit 20 Fehlerpunkten. Die Gruppe Stillfüssing 1 sicherte sich damit auch den Tagessieg, bei dem die Bronze- und Silberwertung zusammengerechnet wird.



1. LIGA BEWERB 2024 IN ROTTENBACH

Bezirksliga	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Stillfüssing 1	Stillfüssing 1
2. Rang	Unterstetten 1	Unterstetten 1
3. Rang	Untertressleinsbach 1	Michaelnbach 1
1. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Ritzing 2	Ritzing 2
2. Rang	Obererleinsbach 2	Aschau 1
3. Rang	Eschenau i. H. 1	Wallern 1
2. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Enzendorf 1	Meggenhofen 1
2. Rang	Meggenhofen 1	Bruck-Waasen 1
3. Rang	Geboltskirchen 1	Aschau 2
Tagessieger (Bronze + Silber)		Stillfüssing 1

Beim zweiten LIGA Bewerb, welcher bei der Feuerwehr Aubach am 8. Juni ausgetragen wurde, gingen 78 Aktiv- und 112 Jugendgruppen an den Start. Mit der Gruppe der Feuerwehr Philipsreut kam auch eine bayerische Bewerbsgruppe nach Aubach und ging an den Start. Ebenso waren viele Gruppen aus den umliegenden Bezirken anwesend. Die Bewerbsgruppe Untertressleinsbach konnte bei diesem Bewerb mit einer fehlerfreien Laufzeit von 32 Sekunden den ersten Platz in der Bronzewertung erringen. Den Sieg in der Silberwertung holte sich dieses Mal die Bewerbsgruppe Unterstetten 1. Der Tagessieg mit Sonderpreis ging erstmalig an die Gruppe Michaelnbach 1.

2. LIGA BEWERB 2024 IN AUBACH

Bezirksliga	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Untertressleinsbach 1	Unterstetten 1
2. Rang	Stillfüssing 1	Michaelnbach 1
3. Rang	Michaelnbach 1	Kallham 1
1. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Aschau 1	Ritzing 2
2. Rang	Obererleinsbach 2	Michaelnbach 2
3. Rang	Unterstetten 2	Eschenau i. H. 1
2. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Eschenau i. H. 2	Meggenhofen 1
2. Rang	Geboltskirchen 1	Eschenau i. H. 2
3. Rang	Aschau 2	Unterheuberg 1
Tagessieger (Bronze + Silber)		Michaelnbach 1

BEWERBE

Zum Abschluss der LIGA-Bewerbe im Bezirk wurde der dritte Bewerb von der Feuerwehr Pollham am 22. Juni auf dem Sportplatzgelände ausgetragen. 82 Aktiv-Bewerbsgruppen stellten sich der fachlichen Bewertung durch das Bewerterteam des Bezirkes. Erstmals wurde bei diesem Bewerb ein Parallelstart mit den Gruppen aus der Bezirksliga durchgeführt. Dadurch sollte die beste Vorbereitung der Gruppen auf den Landesbewerb in Peuerbach ermöglicht werden. Zusätzlich war es aber auch ein Highlight für das Publikum, die besten 8 Gruppen des Bezirkes in den direkten Duellen zu sehen. Mit der herausragenden Laufzeit von 27,43 Sekunden holte sich die Gruppe Weeg 2 den Sieg in der Bronze Wertung. Mit dem zusätzlichen zweiten Platz in der Silber Wertung holten sich die Weeger damit auch den Sonderpreis als Tagessieger.

3. LIGA BEWERB 2024 IN POLLHAM.

Bezirksliga	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Weeg 2	Untertressleinsbach 1
2. Rang	Unterstetten 1	Weeg 2
3. Rang	Untertressleinsbach 1	Stillfüssing 1
1. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Ritzing 2	Aschau 1
2. Rang	Michaelnbach 2	Obererleinsbach 2
3. Rang	Wallern 1	Ritzing 2
2. Klasse	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Pollham 2	Meggenhofen 1
2. Rang	Tegernbach 1	Untertressleinsbach 2
3. Rang	Meggenhofen 1	Pollham 2
Tagessieger (Bronze + Silber)	Weeg 2	

LANDES-FEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB

Der 60. oberösterreichische Landes-Feuerwehrleistungsbewerb wurde vom 5. - 6. Juli 2024 in Peuerbach und somit im Bezirk Grieskirchen ausgetragen. Unsere Bewerbsgruppen konnten die besondere Atmosphäre im eigenen Bezirk nutzen und dabei viele erstklassige Ergebnisse erzielen. Mit insgesamt neun Siegergruppen für zwei 1. Ränge, vier 2. Ränge und drei 3. Ränge war es einer der erfolgreichsten Landesbewerbe. Zusätzlich konnten sich weiters sieben Bewerbsgruppen aus unserem Bezirk für den Teilnahme am 14. Bundesfeuerwehrbewerb in Feldkirch / Vorarlberg qualifizieren.

OÖ. LANDES-FEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB 2024 IN PEUERBACH

1. Rang	Silber A - Allgemein	Weeg 2
1. Rang	Silber A - Allgemein	Stillfüssing 1
2. Rang	Bronze A - Allgemein	Weeg 2
2. Rang	Bronze A - Allgemein	Unterstetten 1
2. Rang	Bronze A - Allgemein	Pollham 1
2. Rang	Silber A - Allgemein	Unterstetten 1
3. Rang	Bronze A - Allgemein	Michaelnbach 1
3. Rang	Bronze B - Alterswertung	Obererleinsbach 1
3. Rang	Silber A - Allgemein	Ritzing 2

BEZIRKS-NASSBEWERB

Auch die Abwicklung eines Nassbewerbes hat im Bezirk Grieskirchen Tradition. 2024 wurde dieser am 27. Juli bei der Feuerwehr Tolleterau durchgeführt und es gab insgesamt 34 Antritte von den Bewerbsgruppen in Bronze und Silber. Anstatt des Staffellaufes wird bei diesem Bewerb ein Zielspritzen bewertet. Jede Bewerbsgruppe muss mit der eigenen Tragkraftspritze und Geräten am Bewerbsplatz antreten.



© FF Tolleterau

BEZIRKS-NASSLEISTUNGSBEWERB 2024 IN TOLLETERAU

	Bronze Wertung	Silber Wertung
1. Rang	Tegernbach 1	Eschelberg 1 (UU)
2. Rang	Unterstetten 1	Unterstetten 1
3. Rang	Enzendorf 1	Tegernbach 1

BUNDESBEWERB

Das absolute Highlight im Bewerbsjahr 2024 war die Austragung des 14. Bundesfeuerwehrleistungs-Bewerbes in Feldkirch / Vorarlberg. Aus dem Bezirk Grieskirchen reisten insgesamt sieben Bewerbsgruppen in das westlichste Bundesland Österreichs, um sich mit den 384 besten Gruppen aus ganz Österreich zu messen. Allein aus Oberösterreich waren 61 Bewerbsgruppen für diesen Bewerb qualifiziert.

Bei sommerlich heißen Temperaturen und einer perfekten Kulisse im Waldstadion Giesingen zeigten unsere Gruppen herausragende Leistungen beim Löschangriff und Staffellauf. Die besten Gruppen Österreichs kämpften um die Siege in insgesamt 6 verschiedenen Wertungsklassen.

Es ist beinahe unglaublich, aber unsere Gruppen aus dem Bezirk Grieskirchen holten die Siege in 3 von 6 möglichen Wertungsklassen. Das ist ein historisch einzigartiger und bisher unerreichter Erfolg.

Hier aufgelistet unsere frisch gekürten Bundessieger - diese drei Gruppen standen am Siegerpodest ganz oben

- **Stillfüssing 1 in der Klasse Silber A**
(ohne Alterspunkte)
- **Weeg 1 in der Klasse Silber B**
(mit Alterspunkte)
- **Unterstetten 2 in der Klasse Damen Bronze A**
(ohne Alterspunkte)

Mit dabei beim 14. Bundesfeuerwehrleistungsbewerb waren auch 5 Bewerter aus dem Bezirk Grieskirchen. Somit war das Jahr 2024 eines der erfolgreichsten Jahre für den Bezirk Grieskirchen und es ist das Ergebnis von langjähriger Disziplin und zielgerichtetem Training unserer Bewerbsgruppen und im speziellen der herausragenden Leistungen der Siegergruppen. Schon bei den LIGA Bewerben konnten absolute Spitzenleistungen von den späteren Bundessieger-Gruppen abgerufen werden. Als ein Baustein für diesen Erfolg darf aber auch das engagierte Bewerterteam des Bezirkes erwähnt werden. Insgesamt sind 35 Bewerterinnen und Bewerter für die Aktivgruppen Teil dieses Erfolges.

Als Verantwortlicher für die Leistungsbewerbe möchte ich mich für die konstante und verlässliche Unterstützung in den letzten Jahren sehr herzlich bedanken.



LANDESBEWERB 2024 IN PEUERBACH

Highlight dieses Jahres war der 60. OÖ-Feuerwehr Landesbewerb in Peuerbach.

Eröffnet wurde der Bewerb am Freitag durch Landesfeuerwehrkommandant und Feuerwehrpräsident Robert Mayer. Anwesend waren ebenso LBDSTV Michael Hutterer und LBDSTV Ing. Karl Kraml. Vom Bezirk anwesend waren Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Herbert Ablinger und die drei Brandräte BR Karl Lindenbauer, BR Johann Kronsteiner und BR Hans-Peter Schiffelhumer.

Eine besondere Ehre war es, dass Bundespräsident Univ.- Prof. Dr. Alexander Van der Bellen mit seiner Gattin Mag.a Doris Schmidauer die Eröffnungsfeier bereichert hatten. Eine Vielzahl von Ehrengästen des Feuerwehrwesens und der Politik vor Ort, unter anderem Bürgermeister der Stadt Peuerbach Roland Schauer, Bürgermeister von Steegen Herbert Lehner sowie die zwei Bezirks hauptmänner Christoph Schweitzer (Grieskirchen-Eferding) und Florian Kolmhofer (Schärding).

Nachdem die Musikkapelle Peuerbach die Eröffnung musikalisch begleitete, startete der Bewerb offiziell um 13:00 Uhr und die ersten Teilnehmer zeigten ihr Können. Auf Grund des 60. Jubiläums-Bewerbes erhielten alle Teilnehmer in Bronze ein schönes Erinnerungsabzeichen. Durch die zahlreichen Zuschauern wurde wieder einmal klar, dass es die zweit größte Sportveranstaltung im Land ist.

Insgesamt traten 1.086 Aktivgruppen und 749 Jugendgruppen an, um sich im Wettkampf zu messen und ihr Können zu zeigen.

Es waren auch sehr viele Gästegruppen dabei, unter anderem von Deutschland, Südtirol, Niederösterreich und der Steiermark.

Die Aktivgruppen konnten sich an diesen zwei Bewerbstagen ihr Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erarbeiten. Für die besten Gruppen im Lande zählte jedoch eins, die Qualifikation für den bevorstehenden Bundesbewerb in Feldkirch (Vorarlberg) im August.

Die Gruppen hatten natürlich ihre eigenen Fans wieder mit, die diese von den Tribünen aus stark motivierten und anfeuerten. Bei Temperaturen um die 30 Grad war die Versorgung auch sehr wichtig. Ein wichtiger Teil darunter das Rote Kreuz, die zwei Tage auf das Wohl der Teilnehmer und der Besucher bestens schauten.

Ein großes Highlight sind immer die Parallelstarts, in der acht Gruppen immer gleichzeitig starten. Diese waren am Samstag. Um 09:30 Uhr starteten die Aktiv Silbergruppen, um 11:00 Uhr die Jugend und um 13:30 Uhr die Aktiv Bronze Gruppen. Mit dabei waren auch zahlreiche Damengruppen.

Zur Schlussveranstaltung am Samstag kam eine große Anzahl an Ehrengäste. Unter anderem Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Staatssekretärin Claudia Plakolm und die 2. Landtags-Präsidentin Sabine Binder. Wegen den vorhergesagten Wetterprognosen wurde die Siegerehrung vorverlegt und auch verkürzt, zur Sicherheit der großen Anzahl von Teilnehmern und Gästen. Landes-Bewerbsleiter BR Hannes Niedermayr eröffnete



mit der Meldung an den Feuerwehrpräsidenten. Modereert wurde die Veranstaltung von ORF-Moderator Gernot Hörmann.

Nach der Siegerehrung wurde an LBDSTV Michael Huterer ein kleines Geschenk in Form einer Feuerwehrtorte überreicht, da er an diesem Tag seinen 50. Geburtstag feierte. Wir gratulieren!

Ein besonderer Tag war es für E-LFR Alfred Deschberger, der in Peuerbach seinen letzten Feuerwehrjugendbewerb leitete. Er übergibt seine Bewerbsleitung Jugend an seinen Stellvertreter HBI d.F. Michael Wagner.

Ein riesiger Dank gilt dem Organisationsteam unter HBI Wolfgang Eder, ABI Rudolf Auer und BR Karl Lindenbauer. Weiters ein Dank an die acht austragenden Feuerwehren Peuerbach, Steegen, Bruck-Waasen, Langenpeuerbach, Adenbruck, Obererleinsbach, Stefansdorf und Untertressleinsbach. Ohne sie hätte dieses Großevent nicht durchgeführt werden können.

Ein weiterer Dank gilt an alle Sponsoren des Landesbewerbes, vor allem an den Hauptsponsor, die Firma Guschlbauer.

Auch danke sagen möchten wir bei den örtlichen Betrieben für die Bereitstellung der Firmengebäuden, Geländen und Geräten und auch der Union Peuerbach unter Präsident Günther Pühringer, die die letzten Tage das Sportplatzgelände für den Bewerb zur Verfügung stellten.



LEISTUNGSPRÜFUNG THL

Im Jahr 2024 stellten sich 9 Feuerwehren (St. Agatha, Bad Schallerbach, Pram, Meggenhofen, Willhelmsberg, Aistersheim, Gaspoltshofen, Gallspach, Enzendorf) in 15 Gruppe der Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung.

66

Bronze

32

Silber

12

Gold

Das Bewerterteam konnte sich der hervorragenden Vorbereitung in den Feuerwehren überzeugen. Alle Gruppen konnten die Prüfung positiv abschließen und so wurden 66 Abzeichen in Bronze, 32 Abzeichen in Silber und 12 Abzeichen in Gold verliehen.

Für die dafür notwendige Übungstätigkeit und den daraus resultierenden Zeitaufwand dürfen wir uns herzlichst bedanken.

Das Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung zu erlangen ist nicht nur eine persönliche Errungenschaft. Es werden im Zuge der Ausbildung Handgriffe und Tätigkeiten eingelernt, welche uns im Alltag bei unseren Einsätzen helfen, um den in Not geratenen Mitmenschen rasch und professionell zu helfen.

Ich bedanke mich beim Bewerterteam für die gute Zusammenarbeit und die faire Bewertung bei den Abnahmen im Bezirk.



LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

Insgesamt stellten sich 28 Gruppen von 9 Feuerwehren der Leistungsprüfung Branddienst. Dabei wurden 61 Abzeichen in Bronze, 76 Abzeichen in Silber und 8 Abzeichen in Gold vergeben.

61

Bronze

76

Silber

8

Gold

Im Jahr 2024 stellten sich weniger Feuerwehren der Leistungsprüfung Branddienst, aber dafür habe ich für 2025, bereits sehr viele Anmeldungen besonders für den Herbst erhalten. Ich möchte alle Feuerwehren nochmals darauf hinweisen sich rechtzeitig bei mir zu melden, damit die Abnahmen auch so wie gewünscht abgehalten werden können. Weiteres gebe ich zu bedenken, das es Ende November und im Dezember mit winterlichen Verhältnissen zu rechnen ist, welche die Abnahmen nicht unbedingt begünstigen, da wir mit Wasser arbeiten müssen!



Auch das Bewerter Team bekam mit HBI Fuchshuber Roland und HBI Sandberger Georg wieder Verstärkung. Ich bedanke mich bei den beiden und natürlich bei allen Bewertern nochmals für die aufgebrachte Zeit und wirklich gute Zusammenarbeit bei den Abnahmen im Bezirk.

Sollte jemand Interesse an der Mitarbeit im Bewerter Team haben, bitte nur melden, wir können immer zusätzliche Bewerter brauchen für die anstehenden Abnahmen.

ABNAHMEN

Datum	Feuerwehr	Gruppen	KFZ	Bronze	Silber	Gold
12.04	Steinerkirchen	4	Pumpe	7	11	
13.04	Roith	2	Pumpe	7	9	
13.04	Meggenhofen	2	Tank			8
15.05	Waizenkirchen	3	Tank	4	9	
05.10	Grieskirchen	3	Tank	1	20	
16.11	Wallern	3	Tank	7	8	
30.11	Stillfüssing	2	Tank	4	6	
30.11	St. Agatha	3	Pumpe	23		
30.11	Tolleterau	5	Tank	6	13	
21.12	Tolleterau	1	Tank		2	

ATEMSCHUTZ

MARKUS WENZL



ATEMSCHUTZÜBUNGEN

ABSCHNITT GRIESKIRCHEN:

6 Atemschutzübungen

DURCHFÜHREND

FF Taufkirchen	9 Trupps
FF Gallspach	8 Trupps
FF Schlüßlberg	8 Trupps
FF Hohenberg	9 Trupps
FF Grieskirchen	8 Trupps
FF Pollham	8 Trupps

ABSCHNITT HAAG:

10 Atemschutzübungen

DURCHFÜHREND

FF Pram	5 Trupps
FF Aistersheim	6 Trupps
FF Weeg	5 Trupps
FF Weibern	5 Trupps
FF Geboltskirchen	6 Trupps
FF Hörbach	6 Trupps
FF Haag	5 Trupps
FF Gaspoltshofen	5 Trupps
FF Rottenbach	6 Trupps
FF Altenhof	7 Trupps

ABSCHNITT PEUERBACH:

6 Atemschutzübungen

DURCHFÜHREND

FF St. Agatha	7 Trupps
FF Obererleinsbach	6 Trupps
FF Ritzing	6 Trupps
FF Güttling	6 Trupps
FF Aubach	9 Trupps
FF Kallham	7 Trupps

ATEMSCHUTZ-LEISTUNGSPRÜFUNG

Die Atemschutz-Leistungsprüfung fand vom 19. bis 20. April im Feuerwehrhaus Steegen statt. Insgesamt sind 37 Trupps angetreten, was das große Interesse und die Bereitschaft, sich dieser Ausbildung zu unterziehen wieder aufzeigt.



Danke an die durchführende FW Steegen und dem Bewerterteam der AS-Leistungsprüfung für die problemlose Durchführung der Leistungsprüfung.

ATEMSCHUTZ-WERKSTÄTTE

Danke an die Mithelfer in der AS-Werkstatt für die problemlose Durchführung der Überprüfungen.

ARBEITSAUFWAND

7 Termine	11 Personen
Vorbereitungszeit	30 Stunden
Arbeitszeit Überprüfung	300 Stunden
überprüfte Geräte	225
überprüfte Masken	502

FUNK, LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENST

CHRISTIAN PILLINGER

NEUE FACHBEAUFTRAGTE

Im Abschnitt Grieskirchen wurde Tim Klein (FF Wallern) zum Abschnitts-Fachbeauftragten Funk und LuN-Dienst ernannt. Auch im Abschnitt Haag gab es personelle Veränderungen – nach fast einem viertel Jahrhundert legte OAW Helmut Autengruber seine Funktion zurück und sein Stellvertreter Markus Wiesinger übernahm sein Amt. Ich wünsche den beiden alles Gute in ihrer neuen Funktion für diese spannende Tätigkeit und bedanke mich recht herzlich bei Helmut Autengruber für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

47. FUNKLEHRGANG

Am 3. und 10. Februar 2024 fand der 47. Funklehrgang des Bezirk Grieskirchen in Gaspoltshofen statt. Der mit 51 Teilnehmer und Teilnehmerinnen (aus 23 Feuerwehren) voll ausgelastete Lehrgang wurde von den wissbegierigen Teilnehmern und Teilnehmerinnen mit Spannung erwartet.



Zu den Ausbildungsinhalten des Funklehrgangs zählen: Funkordnung, Gerätakunde, Warn- und Alarmsystem, Formular- und Meldewesen und Aufgaben des Feuerwehrfunkers im Lotsen- und Nachrichtendienst. Außerdem gibt es eine praktische Ausbildung in Kartenkunde, Orientierung im Gelände und Sprechübungen mit dem Digitalfunkgerät. Den Abschluss des Lehrgangs bilden eine praxisnahe Funkübung und die Erfolgskontrolle.

Ein Dank gilt dem Ausbilderteam sowie der FF Gaspoltshofen mit Kdt. ABI Daniel Watzinger, die wiederum für eine gute Infrastruktur und Pausen-Verköstigung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen gesorgt haben.

Auch im Herbst wäre ein Funklehrgang geplant gewesen, der aber schon nach den neuen Richtlinien der Landesfeuerwehrschule durchgeführt werden hätte sollen, leider

konnten wir diesen nicht abhalten. Eine Voraussetzung des neuen Funklehrganges ist, dass die TeilnehmerInnen das Modul Funk der Truppführerprüfung erfolgreich abgeschlossen haben und wir im Bezirk erst wenige Prüflinge mit diesen Voraussetzungen haben.

FUNKÜBUNGEN UND SCHULUNGEN

Im Jahr 2024 wurden wieder viele erfolgreiche Übungen in den Abschnitten durchgeführt, wir bedanken uns bei den Fachbeauftragten und den durchführenden Feuerwehren für die vorbildliche Vorbereitung und Abhaltung der Übungen.

ABSCHNITT GRIESKIRCHEN

Funkübung	8
-----------	---

ABSCHNITT HAAG

Funkübung	9
Funksternfahrt	1



ABSCHNITT PEUERBACH

Funkübung	6
Funksternfahrt	1

FKAЕ GOLD

Nach fünf intensiven Vorbereitungsabenden im Feuerwehrhaus Waizenkirchen fand die Abnahme der Leistungsprüfung am Freitag, 8. März 2024 in der OÖ. Landes-Feuerwehrschule statt. Allen 14 angetretenen Kameradinnen und Kameraden dürfen wir zum höchsten Leistungsabzeichen im Funkwesen gratulieren.





FKAЕ SILBER

Am 5. April 2024 konnten 25 Teilnehmer aus dem Bezirk das vorgegebene Leistungsziel erreichen und sich über ihr neues FKAЕ Abzeichen in Silber freuen. Mit vollen 250 Punkten gratulieren wir Michael Gröswagen von der FF Tal, der zu den besten des Landes zählt. Bevor die Prüfung abgelegt werden konnte, wurde sich an fünf Ausbildungsabenden bei der FF Kallham auf diese wichtige Prüfung intensiv vorbereitet.



FKAЕ BRONZE

Am Freitag, den 3. Mai 2024 stellten sich 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Bezirk der neuen Leistungsprüfung FKAЕ Bronze, die in der OÖ. Landes-Feuerwehrschule abgenommen wurde. An fünf Ausbildungsabenden wurden die Teilnehmer in Rottenbach auf diese wichtige Prüfung intensiv vorbereitet. Wir gratulieren den 36 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur erfolgreich absolvierten Leistungsprüfung.



BEZIRKSSIEGER 2024

FKAЕ Gold: Daniel Weiermann, FF Wallern (243 Punkte)
 FKAЕ Silber: Michael Gröswagen, FF Tal (250 Punkte)
 FKAЕ Bronze: mit gleichem Punktestand (246 Punkte): Lukas Mayer, FF Wallern und Andreas Gaisböck, FF Untertressleinsbach

FUNKLEISTUNGSBEWERBE

36	25	14
Bronze	Silber	Gold

VERKEHRSREGLER WEITERBILDUNG

Ein ausgebildeter Verkehrsregler mit Vereidigung muss laut Gesetz alle fünf Jahre einen Weiterbildungslehrgang besuchen, damit die Vereidigung für weitere fünf Jahre genehmigt wird. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl gab dieses Jahr gleich zwei Verkehrsweiterbildungen, um alle Auffrischungen rechtzeitig durchzuführen. Danke an die FF Neukirchen und die FF Haag zur Verfügungsstellung der Infrastruktur.

DAS AUSBILDERTEAM

Unser Dank gilt allen Ausbildern, die ihre Freizeit immer wieder unentgeltlich für Ausbildungszwecke zur Verfügung stellen und zahlreiche Kilometer mit ihren privaten PKW zurücklegen, dazu zählen:

Helmut Autengruber, Lieselotte Bruckner, Wolfgang Burner, Raimund Floimayr, Hans-Jörg Frischmuth, Roland Fuchshuber, Hubert Gesswagner, Markus Grausgruber, Isabella Igelsböck, Daniel Jonas, Stefan Kaltseis, Florian Kolmhofer, David Lindenbauer, Karl Lindenbauer, Michael Maier, Carina Mayr, Bianca Muckenhuber, Franz Oberndorfer, Christian Pillinger, Christoph Rabengruber, Nikolaus Radlmair, Andreas Roider, Daniel Salfinger, Herbert Scheibmayr, Ludwig Schönleitner, Karoline Stöger, Jacqueline Tomaschitz, Josef Wiesinger, Markus Wiesinger, Fabian Wilflingseder und Bernhard Windischbauer.

STRÄHLENSCHUTZ

ALFRED VOITHOFER

STRÄHLENSCHUTZSTÜTZPUNKT HAAG AM HAUSRUCK

Diesen Sonderdienst im Feuerwehrwesen, den Strahlenschutz, betreiben wir seit dem Jahr 1968. Als offizieller Stützpunkt für den Bezirk Grieskirchen sind wir seit dem Jahr 1971 tätig.

Bei Einsätzen, die mit einer Strahlengefahr verbunden sind, hat Disziplin am Einsatzort oberste Priorität. Damit dies auch gewährleistet ist, üben wir regelmäßig unsere Abläufe.

Dabei unterstützen uns auch die Messtrupps aus Gallspach und St. Agatha mit ihrem Know How und Manpower. In den letzten Jahren konnte auch die Zusammenarbeit mit dem Stützpunkt aus Aurolzmünster vertieft werden.

Ein besonderes Highlight im Berichtsjahr war die Teilnahme an den Nuke Days Austria. Am Übungsgelände des ehemaligen Tritol-Werkes in Wiener Neustadt konnten wir einen Einblick über die Arbeit der Strahlenschützer von verschiedenen Organisationen gewinnen.

Eine wichtige Grundlage und Einsatzvorbereitung sind auch die monatlichen Leerwertmessungen. Neben dem Umgang mit dem Messgerät, erhalten wir aktuelle Werte der Umgebungsstrahlung als Entscheidungshilfe bei möglichen Einsätzen.

Über Einsätze können wir nicht berichten, es wurden aber vier Ausbildungsveranstaltungen abgehalten.

Gesamt wurden 136 Stunden für den Fachbereich aufgewendet.

NEUE WARNTAFELN ANGEFERTIGT

Im Zuge von Übungen stellt man immer wieder fest, dass die Ausrüstung angepasst werden muss. Im Berichtsjahr wurden neue Warnschilder „Strahlenschutz“ in Eigenregie angefertigt.



Einladung leider ohne Teilnahme unseres Stützpunktes. Wir konnten die Punkte jedoch im Protokoll nachlesen.

Am 22. April fand in Wallern die Stützpunktleiter-Dienstbesprechung für alle Stützpunkte des Bezirkes Grieskirchen statt. Bei dieser Gelegenheit wurden auch die Ernennungsdekrete an den Stützpunktleiter und den Stellvertreter von Bezirksfeuerwehrkommandant Herbert Ablinger überreicht.



NUKE DAYS IM TRITOLWERK WIENER NEUSTADT

Um die Zusammenarbeit von Einsatzorganisationen im Zuge einer radiologischen Notstandssituation zu verbessern, wurden die Nuke Days 2024 veranstaltet. Die Feuerwehr Herzogbirbaum organisierte am 22. und 23. März diese Ausbildung mit Unterstützung der Feuerwehr Leoben-Stadt. Als Übungsgelände konnte das Tritolwerk in Eggendorf/Niederösterreich genutzt werden. Neben der Handhabung der Geräte, dem Auffinden von Strahlenquellen, dem Abspüren von Personen, dem Arbeiten mit offenen und umschlossenen Strahlenquellen, wurde auch dem Thema Dekontamination und separieren von Strahlenquellen die Aufmerksamkeit gewidmet.



STÜTZPUNKTLEITERBESPRECHUNGEN

Am 9. April 2024 fand im Landesfeuerwehrkommando die Strahlenschutz-Stützpunktleiterbesprechung statt. Auf Grund technischer Probleme bei der Versendung der

Als Übungsszenarien wurden ein Transportunfall, Laborunfall und Verstrahlung nach einem terroristischem Anschlag beübt. Die mehr als 100 Teilnehmer kamen aus Wien, Niederösterreich, Steiermark, Burgenland, Kärnten und Oberösterreich. Neben Einheiten der Feuerwehr übten auch das Bundesheer, das Rote Kreuz, das Gesundheitsamt der Stadt Wien und die österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit AGES. Somit konnte das Übungsziel, die Zusammenarbeit verschiedenster Organisationen und sicheres Handeln im Einsatzfall, erreicht werden. Danke den Organisationen für die Möglichkeit hier mitzuüben.

ÜBERGABE DER STÜTZPUNKTGERÄTE

Am 30. April 2024 war es soweit. Im Rahmen einer Feier im Landesfeuerwehrkommando durften wir unseren Rollcontainer Strahlenschutz nun auch offiziell übernehmen.



SCHULUNG „ERKENNTNISSE DER NUKE DAYS“

Um auch der Mannschaft die Erkenntnisse der Nuke Days Austria näher zu bringen, wurde am 22. Mai 2024 ein Schulungsabend abgehalten und die gesammelten Informationen verteilt.

ÜBUNGSTAG BEI DER FEUERWEHR WALLERN

Die Feuerwehr Wallern führte am 29. Juni 2024 einen 12-Stunden-Übungstag durch. Wir konnten dabei unseren Stützpunkt vorstellen und wichtige Inputs für die Teilnehmer geben.



EHRUNG HUBERT KERSCHHUBER

Mit September 2023 legte Hubert Kerschhuber die Führung des Strahlen Messtrupps Gallspach zurück. Für seine Verdienste wurde er am 13. November 2024 mit der Bezirksverdienstmedaille Gold 1. Stufe ausgezeichnet.



STRAHLENSCHUTZÜBUNG „TATORT“ HAAG

Zu einer Strahlenschutzübung lud der Stützpunkt Haag am Hausruck am 29. November 2024 ein. Im Zuge der Einführung der Übung, wurde eine Geschichte von einem leblos aufgefundenen Bastler erklärt, der an drei Tatorten möglicherweise Spuren von radioaktivem Material hinterließ.



Aufgabe der Trupps war es, diese Tatorte nach möglichen Spuren abzusuchen. Dazu zählte seine Werkstatt, sein Jausenraum und der Ort wo er aufgefunden wurde. Neben dem eigentlichen Spüren nach der Strahlenquelle, musste der Trupp auch eine Doku über den jeweiligen Tatort anfertigen. Im Vordergrund dieser Übung stand der Umgang mit der Dekontaminationssonde, kurz Kontamat. Das Handling wurde vorab noch ausführlich erklärt, bevor zur Tat geschritten wurde.

An der Übung beteiligten sich neben dem Stützpunkt Haag, noch der Stützpunkt Aurolzmünster und der Messtrupp St. Agatha.

SVE

JOHANN WIMMER



IT

LUKAS HEIMBUCHNER



STRESSVERARBEITUNG NACH BELASTENDEN EINSÄTZEN

Was macht den Menschen zum Menschen? Die einen meinen: die Fähigkeit zur Sprache, andere: die Möglichkeit der Reflexion, wieder andere: der Gebrauch von Werkzeugen. Was unstrittig ist, der Mensch braucht als sogenannter „Tragling“ die Hilfe von Mutter und Vater, weil ein Säugling sich aus eigener Kraft allein nicht am Erwachsenen anhalten kann. Dieses Angewiesensein auf gute Gemeinschaften zieht sich durch das Leben des Menschen, als Gemeinschaftswesen. Frauen und Männer, die sich für andere einsetzen, brauchen ab und zu die Möglichkeit einer speziellen Begleitung durch Mitglieder des SvE-Teams, damit Bilder und Eindrücke nicht zu einer Belastung werden. Bei diesem Tun bin ich froh, dass wir dabei auch die Krisenhilfe als Unterstützung bei Einsätzen oder in der eigenen Nacharbeit haben. Wichtig ist, dass diese Personen auch für die Begleitung von Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr zur Verfügung stehen, wenn es über unsere Möglichkeiten hinaus geht.

Es freut mich sehr, dass mit Lotte Bruckner und Johannes Metzger uns seit 2024 zwei neue Mitglieder im SvE-Team zur Verfügung stehen. Ich bin auch sehr froh, dass schon wieder drei zum Kurs 2025 angemeldet sind bzw. darüber hinaus Interessierte da sind, die die Ausbildung machen zu wollen.

Danke an alle im SvE-Team für euer Tun und Dasein!

NEUER EDV-BEAUFTRAGTER

Mit Jänner 2024 habe ich, Lukas Haimbuchner, die EDV-Agenden von meinem Vorgänger Manuel Baldinger übernommen, welcher ins Landesfeuerwehrkommando als Abteilungsleiter IT gewechselt ist. Die ersten Monate im Amt waren von Einarbeitung in die diversen Systeme geprägt.

Über das Jahr verteilt wurde 1 neues Notebook beschafft und eingerichtet, 2 Notebooks neu installiert sowie laufende Support-Tätigkeiten in syBOS und anderen technischen Fragen geleistet. Wie es der Brauch ist, durfte ich auch beim Wissenstest und bei den Bezirks-Ligabewerben IT-technisch sowie administrativ unterstützen.

Ende 2024 wurde dem BFKDO Hardware für die Verwendung als Visualisierungsrechner gespendet, welche in den nächsten Monaten nach Überprüfung an Feuerwehren mit Bedarf weiterverteilt werden.



FMD

MARCO PANHÖLZL



PRESSE

DAVID FLOIMAYR



ERFOLGREICHES JAHR FÜR DIE FEUERWEHR-ERSTHELFER

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der Weiterbildung im Feuerwehrmedizinischen Dienst (FMD) und der Ersten Hilfe. Besonders herausragend war der FMD-Lehrgang in Bruck-Waasen, an dem 28 Feuerwehr-Ersthelfer:innen teilnahmen. Nach der Begrüßung durch Hans-Peter Schiffelhumer wurden aktuelle Neuerungen im FMD-Bereich besprochen und wichtige Maßnahmen wiederholt.

Ein Schwerpunkt des Lehrgangs lag auf praxisnahen Übungen, bei denen auch die Höhenretter vor Ort waren. In mehreren Stationen wurden unter anderem die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst, der richtige Umgang mit Spineboard und Rettungstuch, sowie die Patientenbetreuung intensiv trainiert. Die Höhenretter vermittelten zudem spezielle Rettungstechniken für Einsätze in schwierigem Gelände und Höhenlagen, was für alle Teilnehmer eine wertvolle Erfahrung darstellte.



Außerdem fand eine Fortbildung für alle Feuerwehrerst-helfer statt, diese ist alle fünf Jahre verpflichtend. Auch hier war wieder ein großes Augenmerk auf die Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und das praxisorientierte Arbeiten.

Neben dem FMD-Lehrgang erfreuten sich auch die Bezirksweiten Erste-Hilfe-Kurse großer Beliebtheit. Viele Feuerwehrmitglieder nutzten die Gelegenheit, ihre Kenntnisse aufzufrischen und sich bestmöglich auf medizinische Notfälle vorzubereiten.

Dank des Engagements der professionellen Ausbildern und der hervorragenden Organisation waren die Lehrgänge ein voller Erfolg. Ein besonderer Dank gilt dem Ausbildungsteam sowie den Verantwortlichen in Bruck-Waasen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die großartige Unterstützung.

NEUER PRESSE VERANTWORTLICHER

Seit 2024 bin ich, David Floimayr, in der Funktion des Hauptverantwortlichen für Presse und Öffentlichkeitsarbeit im Bezirk Grieskirchen tätig. Diese Aufgabe war für mich neu, weshalb ich anfänglich einige Zeit brauchte, um mich vollständig einzuarbeiten. Im vergangenen Jahr hat sich jedoch sehr viel verändert, und es wurde mir noch einmal deutlich, wie wichtig Pressearbeit heutzutage ist. Die Verbreitung von Informationen, sei es in Zeitungen, im Internet oder auf Social Media, ist allgegenwärtig – Berichte und Fotos sind nahezu überall zu finden.

NEUE WEBSITE

Zu Beginn des Jahres 2024 wurde die neue Bezirks-homepage für unseren Bezirk eingeführt. Das System wurde dabei erheblich verbessert. Nun haben wir die Möglichkeit, Berichte anderer Feuerwehren zu verlinken oder direkt zu teilen. Die Seite hat nicht nur ein modernes Design erhalten, sondern stellt auch unseren Bezirk öffentlich dar und ist somit ein wertvolles Kommunikationsinstrument.

Das Hochladen der Berichte auf die Webseite ist jedoch sehr zeitaufwendig. Aus diesem Grund unterstützt mich seit 2024 Rudolf Hartl aus Pötting. Als Webmaster kümmert er sich um die technische Umsetzung und Pflege der Seite. Ein herzliches Dankeschön an Rudi für seine engagierte Arbeit!

FOTOSYSTEM: FLICKR

Im Zuge der Umstellung auf die neue Homepage haben wir auch ein neues System für die Fotoverwaltung eingeführt: Flickr. Alle Fotos von größeren Veranstaltungen werden nun dort hochgeladen. Für jede Veranstaltung wurde ein eigener Ordner angelegt, sodass die Fotos übersichtlich durchgesehen und sowohl einzeln als auch gesammelt heruntergeladen werden können. Dieses System hat das Teilen von Bildern erheblich vereinfacht. Bis Februar 2025 wurden unsere Fotos und Alben auf Flickr etwa 1,5 Millionen Mal aufgerufen – ein eindrucks-voller Beweis für die Reichweite und Bedeutung der Pressearbeit.

PRESSE

EHRENDIENSTGRADTRÄGER

NEUES PRESSETEAM

Mit meiner Übernahme der Verantwortung im Bezirk wurde auch ein neues Pressteam zusammengestellt. Seit 2024 sind Jakob Schamesberger aus Enzendorf, Paul Wassermayr aus Neumarkt und Sebastian Höchwartner aus Schlüßlberg Teil des Teams. Dank unseres vierköpfigen Pressteams können nahezu alle Veranstaltungen im Bezirk abgedeckt werden, bei denen Fotos gemacht werden. Wenn wir selbst einmal nicht vor Ort sein können, erhalten wir zudem tatkräftige Unterstützung von den Feuerwehren im Bezirk. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für die Mithilfe!

LANDESBEWERB 2024

Ein Highlight des vergangenen Jahres war der Landesbewerb, bei dem unser Bezirk eine Großveranstaltung ausrichtete. Das Pressteam war an beiden Tagen im Dauereinsatz: Fotos wurden gemacht, bearbeitet und umgehend hochgeladen. Unterstützt wurden wir dabei auch von einem eigens für den Bewerb zusammengestellten Pressteam unter der Leitung von Johannes Renoldner. Unsere Fotos auf Flickr wurden rund 1 Million Mal aufgerufen, was eindrucksvoll zeigt, wie hoch die öffentliche Aufmerksamkeit für die Pressearbeit ist. Ein herzliches Dankeschön an alle Fotografen und Pressebeauftragten, die hierzu beigetragen haben!

EHRENDIENSTGRADTRÄGER DES BFKDO-GRIESKIRCHEN (ALPHABETISCH GEREIHT)

E-HAW Aigner Hermann (FF Kallham)
E-HBI d.F. Aigner Hubert (FF Taufkirchen)
E-HAW Aumair Markus (FF St. Thomas)
E-BFA Bangerl Egon (FF Geboltskirchen)
E-HAW Chalupsky Helmut (FF Grieskirchen)
E-HAW Dopplmair Norbert (FF Tegernbach)
E-OBR Harra Rudolf (FF Weibern)
E-HAW Haslinger Josef (FF Grieskirchen)
E-BR Häupl Wolfgang (FF Kimpling)
E-HAW Humberger Daniel (FF Tal)
E-HAW Jaksch Adolf (FF Enzendorf)
E-BFA Lehner Sepp-Dieter (FF Neumarkt i. H.)
E-OBR Murauer Josef (FF Weibern)
E-BR Neuweg Helmut (FF St. Agatha)
E-BR Oberndorfer Franz (FF Gaspoltshofen)
E-BR Picker Kurt Konrad (FF Haag am Hausruck)
E-BFA Pöllhuber Karlheinz (FF Pollham)
E-BR Riedl Josef sen. (FF Haag am Hausruck)
E-OBR Schwarzmannseder Josef (FF Grieskirchen)
E-HAW Stiglbrunner Johann (FF Haag am Hausruck)
E-BR Wagner Karl (FF Oberwödling)
E-BR Zweimüller Johann (FF Haag am Hausruck)

DAS BEZIRKS-FEUERWEHRKOMMANDO MÖCHTE SICH BEI ALLEN FEUERWEHREN UND FUNKTIONÄREN FÜR IHRE LEISTUNGEN UND EINSATZBEREITSCHAFT IM JAHR 2024 HERZLICH BEDANKEN!





FHR
ENIL

REICHEN

2000-13

F-STEINE

SEGNUNGEN UND VERANSTALTUNGEN IM BEZIRK

26. April 2024

75 Jahr Feier und Segnung Pumpe FF Weeg



30. April 2024

Stützpunktübergabe Strahlenschutzcontainer FF Haag



30. April 2024

Stützpunktübergabe Diesel Tankstelle FF Pram



8. Mai 2024

TLF-B 2000 Segnung FF Rottenbach



7. Juni 2024

100 Jahre FF Aubach



8. Juni 2024

RLFA 2000 Segnung FF Bad Schallerbach



21. Juni 2024

TS mit Stromerzeuger und 100 Jahre FF Schnölzenberg

**18 Juli 2024**

100 Jahre FF Stillfüssing

2. August 2024

Segnung KDOF und Höhenretter FF Gallspach

**8. August 2024**

TLF-B 2000 Segnung FF-Weibern

**16. August 2024**

MTF Segnung FF Pötting

**21. August 2024**

Übergabe RUWAC Industriesauger FF Grieskirchen

**30. August 2024**

TLF-B 2000 Segnung FF Eschenau

1. September 2024

KDOF-A Segnung FF St. Agatha



SEGNUNGEN UND VERANSTALTUNGEN IM BEZIRK

1. September 2024

135 Jahre FF Wallern

6. September 2024

TLF 2000 Segnung FF Tegernbach



14. September 2024

150 Jahre FF Neumarkt

26. November 2024

Übernahme vom neuen Bezirksbus



digitalimage

www.digital-image.co.at

Grafikdesign | Druck | Endverarbeitung

GRAFIKDESIGN
DIGITALDRUCK
ENDVERARBEITUNG
GROSSFORMATDRUCK

10 % Rabatt
für
Feuerwehrmitglieder

gültig bis 30.03.2026
auf alle Listenpreise

STEMPEL
AUFKLEBER
HOCHZEITSDRUCK





BEZIRKS-
FEUERWEHR
KOMMANDO
Grieskirchen

IMPRESSUM

GR.00ELFV.AT

Medieninhaber und Herausgeber

Bezirks-Feuerwehrkommando Grieskirchen, Kleinpoixruck 2, 4742 Pram

Medienrichtung:

Information über die Leistungen der Feuerwehren des Bezirk Grieskirchen im Jahr 2024

Für den Inhalt verantwortlich:
OBR Hans Peter Schiffelhummer

Fotos, sofern nicht anders angegeben:
Pressteam, Feuerwehren des Bezirkes

Datenquelle:
syBOS

Redaktion:
BFK Grieskirchen

Gestaltung und Druck:
www.digital-image.co.at

Auflage:
300 Stk.

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel zum Teil in einer geschlechts-spezifischen Formulierung ausgeführt. Selbstverständlich richten sich die Formulierungen jedoch an Frauen, Männer und anderen geschlechtlichen Identitäten gleichermaßen.